



INFO PHYTO

Januar-März 2016

Trimestriel - janvier - février - mars 2016 - Bureau de dépôt : 5000 Namur - N° d'agrément : P917211



Frohes neues Jahr
2016

... natürlich ohne Pestizide



In Nassogne werden die Fugen erneuert

S.10











S.11

Bilderstrecke
«Null-Pestizide»...



Inhaltsverzeichnis

	Streusalz zur Unkrautbekämpfung ? Das ist verboten !	S.2
	« Naturfriedhöfe » im Film	S.3
	Und wie sehen Ihre Friedhöfe aus ?	S.4 et 5
	Vergessen Sie Ihr Register nicht !!.....	S.6 et 7
	In Nassogne werden die Fugen erneuert.....	S.10
	Bilderstrecke « Null-Pestizide ».....	S.11
	Unterhaltung.....	S.13
	Anstehende Veranstaltungen.....	S.15

Streusalz zur Unkrautbekämpfung ? Das ist verboten !



Streu- und Kochsalz sind für die Unkrautbekämpfung nicht genehmigt und dürfen zur Unkrautvernichtung nicht verwendet werden. Der wiederholte Gebrauch dieser Produkte kann zur Verunreinigung der Böden und zur Verschmutzung des Oberflächen- und Grundwassers führen und ist außerdem gesundheitsschädlich (Haut-, Augen- und Atemwegsreizung,...)





« Naturfriedhöfe » im Film



Am Vorabend von Allerheiligen führte die Wallonie ihr neues Label „Naturfriedhöfe“ ein. Diese zeichnet naturfreundlich verwaltete Friedhöfe aus. Somit rückten 35 Pilotfriedhöfe in insgesamt 10 Gemeinden ins Rampenlicht.



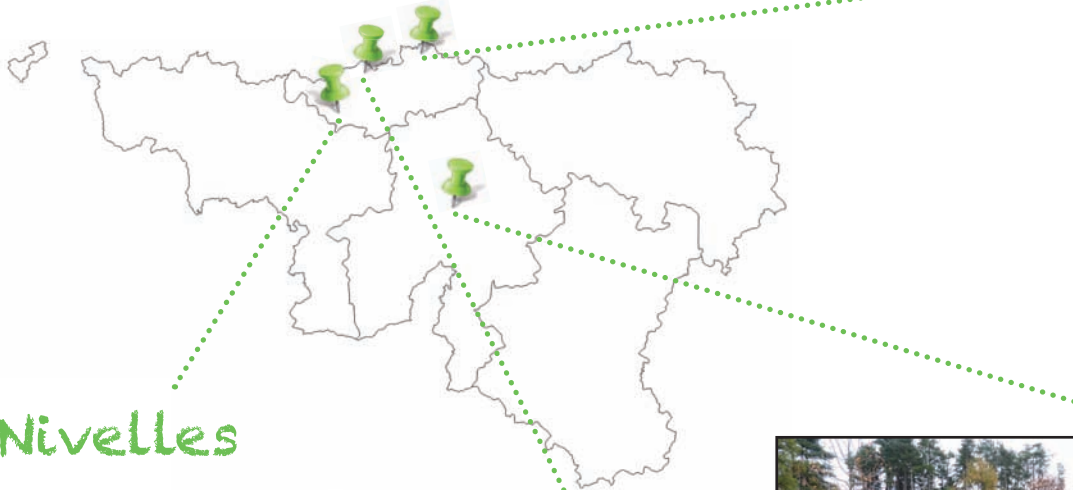
Besuchen Sie :

https://www.youtube.com/watch?v=U7_EkS1aZIU&feature=youtu.be



Und wie sehen Ihre Friedhöfe aus ?

Allerheiligen hatten die Vermittler die Gelegenheit einige, ohne Pestizide verwaltete, Friedhöfe in der Wallonie zu besuchen. Folgen Sie der Führung...



Beauvechain



Namur





Vergessen Sie Ihr Register nicht !!

Vergessen Sie nicht Ihr Nutzungsregister, der 2015 verwendeten Pflanzenschutzmittel, vor dem 1. März 2016 an registre.pesticide.dgarne@spw.wallonie.be

Achtung, dieses Dokument muss als Excel-Datei verschickt werden!

Name des Verwalters der öffentlichen Fläche +
wenn möglich die Postleitzahl
Beispiel : Gemeindeverwaltung von X, SPW,...

Name der verantwortlichen Person
für phytosanitäre Behandlungen
Beispiel : Bauleiter, Vorarbeiter,...

Firma :				Register der Benutzung der Pestizide gemäß Artikel 67 der V			
Verantwortlicher des Dienstes :		Name :				Nummer :	

Übersicht über die Behandlungen aus Pflanzenschutzmitteln						
Datum und Uhr	identifizierender Code des Ortes	Lokalisierung	Zu schützende Art von Oberfläche oder von Pflanze	Nummer des phytolizenz ¹ des Applikators	Ziel der Behandlung ² (bekämpfter Organismus)	Vollständiger Name des Produktes

Bezieht sich auf das, im Rahmen der Bestandsaufnahme der Grünflächen, intern entwickelte Klassifizierungssystem (Teil 2 des PSM-Reduzierungsplans)

Flächentyp
Beispiel : Name des Dorfes, Friedhof von..., Park Y,...

Bezieht sich auf die zu behandelnde Fläche
Beispiel : Kiesweg, Dolomit, Pflastersteine, Bürgersteige, Blumenbeete, Zierbäume,...

Entspricht der Phyto-Lizenz Nummer des Applikators
Struktur der Nummer : AA.x.yyyyy
AA : Jahr der Lizenzerteilung (14 oder 15)
x=1 wenn P1 oder x=2 wenn P2
yyyyy= Zufallszahl von max. 5 Ziffern

Erläutern, warum diese Fläche behandelt wird
Beispiel : « Unkraut », Blattläuse, Mehltau

Nicht den Wirkstoff angeben
Beispiel : Chikara

Im Falle einer Verwendung von Fungiziden oder Insektiziden, bitte geben Sie die Anzahl der durchgeführten Behandlungen an !



vor dem 31. Januar 2016 auszufüllen und an folgende Adresse zu senden :

Pflicht werden! Andere Formate werden nicht akzeptiert !

Entspricht der Phyto-Lizenz Nummer,
der, für die Behandlung, verantwortlichen
Person (generell P2)

Jahr, in dem die Behandlungen
durchgeführt wurden

der Verordnung (EG) 1107/2009		Jahr :	
Nummer von phytolizenz ¹ :			

Name des Produktes	Genehmigungsnummer	ergriffene Maßnahmen für BPPS ³	Behandelte Oberfläche (*)	Angewendete Dosis (**)	Benutztes Material

Wirkstoff sondern den
Wirkstoffnamen notieren
Chikara, Roundup

Die Fläche muss in m², ha,...
mitgeteilt werden

Entspricht der Anzahl Liter/ha (oder/m²) oder der
Anzahl Gramm/m² des verwendeten Produktes
Beispiel: 25 ml Roundup in 10 Liter Wasser zur
Behandlung von 100 m² --> 2.5 l/ha Roundup da
1 ha= 10000 m²

Entspricht der Nummer des PSM

xxxxxP/B oder xxxxxP/P : professionelles Produkt
xxxxxG/B : Amateurprodukt (suchen Sie nach dem
Etikett auf fytoweb.be)

¹ Die Phyto-Lizenz Nummer ist ab dem 25/11/2015 Pflicht

² Geben Sie an auf welche Lebewesen die Behandlung abzielt : Pflanzenart, Insektenart,...

³ GPSP : Gute Pflanzenschutzpraktiken / Beispiele : abdriftmindernde Düsen, Deflektoren,...

(*) Geben Sie die Maßeinheiten an (m², ha,...)

(**) Geben Sie die Maßeinheiten an(l/ha, g/m³,...)



Ein

Firma :						Gemeindeverwaltung X		Gemeindeverwaltung	
Verantwortlicher des Dienstes :				Name :		Dupont Pierre			
Übersicht der Behandlungen mit Pflanzenschutzmitteln									
Datum und Uhr	identifizierender Code des Ortes	Lokalisierung	Zu schützende Art von Oberfläche oder von Pflanze	Phytolizenznummer ¹ des Applikators	Ziel der Behandlung ² (bekämpftes Lebewesen)	Vollständige Prod			
12/03/2015 um 14 Uhr	2	Kreisverkehr	Klinkers	15.1.87435	Unkraut	Panic			
15/05/2015 um 11 Uhr	1	Friedhof von X	Kiesallee	15.1.87435	Unkraut	Arneg			
18/09/2015 um 15 Uhr 30	3	Gemeindeplatz	Buche	15.1.87435	Blattläuse	Ni			
<i>Die Phyto-Lizenz Nummer ist ab dem 25/11/2015 Pflicht</i>									
² Geben Sie an auf welche Lebewesen die Behandlung abzielt : Pflanzart, Insektenart,...									
³ GPSP: gute Pflanzenschutzpraktiken/Beispiele : Beispiele : abdriftmindernde Düsen, Deflektoren, ...									
(*) : Geben Sie die Maßeinheiten an (m ² , ha,...) (m ² , ha...)									
(**) : Geben Sie die Maßeinheiten an (l/ha, g/m ² ,...)									



Beispiel...

						Jahr :	2015
Phytolizenz Nummer ¹ :						15.2.37861	
Ursprünglicher Name des Produktes	Genehmigungsnummer	Ergriffene Maßnahmen für BPPS ³	Behandelte Oberfläche (**)	Angewandte Dosis (**)	Benutztes Material		
Panic Free	10185P/B	abdriftmindernde Düsen	10 m ²	3l/ha	Rückenspritze		
Armega Ace	9896P/B	abdriftmindernde Düsen	120 m ²	2l/ha	Rückenspritze		
Ninja	9571P/B	abdriftmindernde Düsen	/	10ml/100l	Rückenspritze		



In Nassogne werden die Fugen erneuert...



Zur pestizidfreien Verwaltung ihrer Flächen setzt die Gemeinde Nassogne vor allem auf präventive anstatt auf wiederherstellende Maßnahmen Diese erfordern intensive und regelmäßige Eingriffe des Arbeitspersonals.

Vor einigen Jahren hat die Gemeinde einen Großteil der vorhandenen Fugen in den Abflusrrinnen aber auch zwischen alten Pflastersteinen auf Gemeindeplätze neu zu verfugen.

«Auf kurze Sicht ist diese Arbeit gigantisch, aber sie stellt auf lange Sicht einen wesentlichen Zeitgewinn dar» so Benoît Lambert, Vorarbeiter der Gemeinde Nassogne.





Bilderstrecke «Null-Pestizide»



Erfahrungsbericht von... VIVAQUA

Vivaqua hat seine Flächen, auf denen Unkraut bekämpft wird, zu 75 % reduziert und ist seit Januar 2016 pestizidfrei. Die restlichen 25 % werden anhand alternativer Methoden verwaltet (thermisch oder mechanisch).



© Vivaqua

Mechanische Unkrautbekämpfung von großen Kiesalleen



© Vivaqua



VORHER...

© Vivaqua

Anpassung des Belags je nach Frequentierung der Fläche



© Vivaqua

... WÄHREND ...



NACHHER !

© Vivaqua



~ 440 m² Rasengitter zugunsten
der Begrünung



Mähwiesen...



...aber auch
differenzierte Mahd...



... und Blumenwiesen.



Unterhaltung

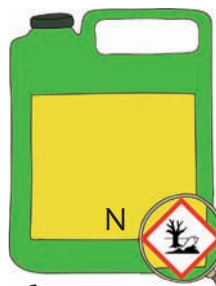
Finden Sie die 4 Fehler auf diesem Bild ?



Finden Sie für jede Pestizidart die entsprechenden Symbole.



a



b



c



d

Herbizide: a b c d


Insektizide: a b c d

Fungizide: a b c d

Lösungen auf Seite 14







1. Seit dem 1. Juni 2014 ist der Pestizidgebrauch in **Abflussrinnen** verboten.
2. Das Tragen von Handschuhen ist empfohlen. Das Symbol NF EN-374-1  bedeutet, dass die **Handschuhe** chemikalienresistent sind. Leder-, Latex-, oder PVC-handschuhe sind nicht geeignet.
3. Das Tragen eines **Schutzanzuges** ist von wesentlicher Bedeutung. Wählen Sie einen mit einem « CE » Label versehenen Schutzanzug. Textilausrüstungen bieten nur einen begrenzten Schutz.
4. Das Tragen einer **Maske** während der Bedienung der Geräte und des Spritzens der Produkte ist erforderlich. Eine Halbmaske ist ausreichend, wenn sie mit einem Gas- und Staubfilter versehen ist und durch einer Schutzbrille ergänzt wird.

Bei Fragen zum Schutz der Anwender, kontaktieren Sie das regionale Phyto-Komitee.

Herbizide: a b c d

--> Nur die Herbizide mit dem Symbol N sind erlaubt. 

Insektizide: a b c d

--> Nur die Insektizide mit dem Symbol N sind erlaubt. 
 Wenn das Insektizid jedoch keine zufriedenstellende Leistung aufweist, dürfen Sie Insektizide mit dem Symbol Xi oder Xn verwenden. 

Fungizide: a b c d

--> Nur die Fungizide mit dem Symbol N sind erlaubt. 



Anstehende Veranstaltungen

* vom 26. bis zum 28. Januar 2016 : Fachmesse Urbest in Metz



Wo ? Parc des Expositions de Metz Métropole,
Rue de la Grange aux bois, BP 45059
57072 Metz Cedex 03

* 16., 17. und 18. Februar 2016 : Salon du Végétal

Wo ? Centre Floriloire
Rue des Magnolias, 1
49130 Les Ponts de Cé



* 18. und 19. Februar 2016 : Salon des Mandataires au WEX
de Marche-en-Famenne



Wo ? Parc d'Activités du WEX-Wallonie Expo S.A.
Rue des Deux Provinces, 1
6900 Marche-en-Famenne



INFO PHYTO

Pôle Wallon de Gestion Différenciée asbl.

rue Nanon, 98 - 5000 Namur

Team der Vermittler « Null Pestizide »

Laetitia Montante: laetitia@gestiondifferentiee.be - 0483/14.02.62

Thibaut Mottet : thibaut@gestiondifferentiee.be - 0483/44.00.94

Frédéric Jomaux : frederic@gestiondifferentiee.be - 0470/99.03.19

Valérie Vanparys : valerie@gestiondifferentiee.be - 0470/99.03.20

Redaktionsausschuss/verantwortliche Herausgeber

Laetitia Montante & Thibaut Mottet

Januar - März 2016

Traduction en allemand réalisée par

Avec le soutien de



Wallonie

